
351/A(E) XXIII. GP

Eingebracht am 27.09.2007

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ENTSCHLIESSUNGSAНTRAG

des Abgeordneten Glawischnig-Piesczek, Freundinnen und Freunde

betreffend Untersuchungsausschüsse als Minderheitenrecht

Der Klubobmann der SPÖ, Josef Cap hat sich im Juli eindeutig dafür ausgesprochen, dass die Einsetzung von Untersuchungsausschüssen künftig einer Minderheit des Nationalrates möglich sein sollte:

Die SPÖ "bleibt auch dabei", dass die Einsetzung eines U-Ausschusses ein Minderheitenrecht wird - von dieser Position "werden wir keinen Millimeter abrücken", so Cap. (APA, 6.7.2007)

Die unfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

ENTSCHLIESSUNGSAНTRAG:

Der Nationalrat wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, dem Nationalrat einen Gesetzentwurf zur Beschlussfassung vorzulegen, dass die Einsetzung von Untersuchungsausschüssen als Minderheitsrecht vorsieht.

In formeller Hinsicht wird die Zuweisung an den Verfassungsausschuss vorgeschlagen.